



Liebe Eltern,

wir möchten Sie hiermit über eine geplante Neuerung ab dem Frühjahr 2022 informieren. Bereits im Mai 2021 nahmen wir an einer Teamfortbildung zum Thema „Tiergestützte Pädagogik- tiergestütztes Arbeiten“ im Kindergarten teil. Mit großem Interesse erhielten wir viele Informationen und pädagogisches Hintergrundwissen bei der Arbeit mit Tieren im Kleinkindalter. Nach vielen intensiven und reflektierenden Gesprächen innerhalb des Teams, mit den Mitgliedern des Elternbeirates und der Trägerschaft, haben wir uns dafür entschieden, zukünftig mit dem Schwerpunkt der „tiergestützten Pädagogik mit Hühnern“ zu arbeiten.

Ein Besuch im Sommer 2021 des Johanniter Kindergartens in SAD, der bereits erfolgreich mit Hühnern arbeitet, hat uns in unserem Vorhaben bestärkt und motiviert. Nach dem Motto „BACK TO BASIC“, wie es eine Kollegin so schön benannt hat, wollen wir uns innerhalb der Einrichtung wieder mehr mit der Achtung und Wertschätzung mit und in der Natur und den Lebewesen befassen und dies in unseren pädagogischen Alltag, gemeinsam mit den Kindern, integrieren.

Tiergestütztes Arbeiten kurz erklärt:

Durch die Begegnung mit einem Tier werden bei Menschen aller Altersgruppen verschiedene Entwicklungsbereiche und Bedürfnisse angeregt. Darunter zählen:

Physische Kompetenzen:

- Stabilisierung von Herz und Kreislauf
- Entspannung der Muskulatur
- Unterstützt das Immunsystem und die Genesung
- Fördert Motorik und Körpergefühl

Emotionale Kompetenzen:

- Stillen des Bedürfnisses nach Berührung und Beziehung
- Emotionale Entspannung → keine Erwartungen von Seiten des Tieres, Annahme als Mensch unabhängig von Aussehen, Ansehen, Laune, Abbau von Stress und Ängsten
- Regt zur Verantwortungsübernahme an
- Trainiert Frustrationstoleranz

Soziale Kompetenzen:

- Fördert Beziehungsaufbau und -aufrechterhaltung zu anderen Menschen → Tier als sozialer Katalysator
- Verständnis für Schutz von Natur und Tierwelt
- Fördert Empathiefähigkeit
- Regt zur Rücksichtnahme an

Kognitive Kompetenzen:

- Anregung von Phantasie und Kreativität
- Fördert das Erkennen von Ursachen- und Wirkungszusammenhängen
- Fördert Sprachfähigkeiten und Sprechfreude

Grober Plan zum Ablauf

Ab 04. Oktober 2021 bis März 2022 werden wir, intensiv in allen Gruppen, das Projekt „HUHN“ starten. Das Projekt umfasst u.a. das Kennenlernen des Tieres, die artgerechte Haltungsform, das Kennenlernen der Bedürfnisse und Vorlieben des Tieres und alles, was sonst noch wichtig für uns ist.

Desweiteren werden wir, zusammen mit den Kindern, Arbeitsbereiche besprechen und die anfallenden Aufgaben rund um den Hühnerstall erarbeiten.

Das Mithelfen im Hühnerstall wird im wöchentlichen Wechsel von immer einer Gruppe übernommen. Dadurch, dass jede Gruppe ihr eigenes Huhn erhält, soll der Beziehungsaufbau intensiviert werden. Die Mitarbeit und Pflege der Tiere durch die Kinder in Begleitung eines Erwachsenen, findet grundsätzlich auf freiwilliger Basis statt. Jedes Kind kann, muss aber nicht!

Interessantes zum Thema unter:

www.tierschutzmachtschule.at/interview-huehner-sind-klueger-als-viele-menschen-annehmen

www.huehner-tv.de/therapie-huehners.html

<https://www.wolkenmobil.de/huehnern/>

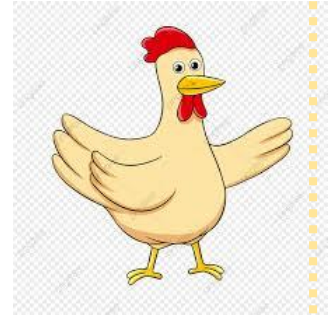
Hühnerpate:

Es wäre schön, wenn wir aus der Elternschaft jemanden finden könnten, der das Amt des „Hühnerpaten“ gerne übernehmen würde. Vielleicht hat auch ein Opa oder eine Oma Lust, uns in unserer artgerechten Haltung mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Gerne würden wir uns in regelmäßigen Abständen mit unseren „Hühnerpaten“ austauschen um so immer wieder Tipps und Anregungen zu erhalten.

Haben oder hatten Sie selbst auch schon Hühner?

Sind Sie mit der Haltung vertraut?

Haben Sie regelmäßig Zeit (alle 2 Wochen) um gemeinsam mit uns die Arbeit mit den Hühnern zu reflektieren?



Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns sehr, wenn Sie sich zeitnah bei uns melden und wir Sie zukünftig in unserem Haus als „Hühnerpate“ begrüßen dürfen.

Organisation

Um tiergestützt arbeiten zu können, bedarf es einer enormen Erweiterung des Fachwissens (Sachkundenachweis einiger Mitarbeiterinnen beim zuständigen Gesundheitsamt), einer Überarbeitung und Abnahme der pädagogischen Konzeption (durch das Jugendamt Schwandorf) als auch einer hohen finanziellen Kalkulation.

Mit allen rechtlichen und gesetzlichen Bestimmungen haben wir uns bereits vertraut gemacht und sind nun Stück für Stück auf dem Weg, um alles Notwendige zu veranlassen und zu erledigen.

Spendenbox

Wir freuen uns, wenn Sie unser Vorhaben unterstützen und uns bei der Realisierung unseres Hühner-Projektes helfen. Wenn Sie Ideen oder Anregungen haben, oder Sie handwerklich geschickt und beim Aufbau des Stalls (Frühjahr 2022) mithelfen wollen, dann kommen Sie gerne jederzeit auf uns zu.

Natürlich würden wir uns auch sehr darüber freuen, wenn Sie unsere Spendenbox im Eingangsbereich, für die Umsetzung des Projektes mit einem kleinen finanziellen Beitrag bezuschussen würden.

Elternabend

Unser Konzept mit der tiergestützten Pädagogik befindet sich derzeit in der Ausarbeitungs- und Entwicklungsphase. Alles muss genau geplant und organisiert werden. Um Ihnen alles auch anschaulich erklären zu können, findet am 23.02.2022 um 19.00 Uhr ein Elternabend zum Thema „Tiergestütztes Arbeiten mit Hühnern“, statt. An diesem Tag erhalten Sie einen Einblick in den zukünftigen pädagogischen Alltag und haben Zeit, Frage zu stellen. Natürlich wollen wir Ihnen an diesem Abend auch kleine Filmsequenzen und Bildercollagen aus den Projekttagen zeigen. Eine Einladung zum Elternabend erhalten Sie dann zeitnah.

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit den Kindern, den neuen Schwerpunkt intensiv zu erarbeiten und in unseren zukünftigen Alltag zu integrieren.

Ab der nächsten Woche können Sie auf unserer Stellwand zukünftig auch immer wieder aktuelles Bildmaterial aus den Projekttagen mit den Kindern ansehen und sind somit dann auf dem neuesten Stand.

Bei Fragen oder Anregungen kommen Sie jederzeit gerne auf uns zu!

Herzliche Grüße

Ihr Team von St. Martin

